

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



03.12.2020

Kreativquartier: künstlerisches Beleuchtungskonzept beauftragen

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, ein künstlerisches Beleuchtungskonzept für das Kreativquartier – mit Beteiligung der MGH und unter Einbeziehung der örtlichen Nutzer – zu initiieren. Die notwendigen Haushaltsmittel sind dem Referat für Arbeit und Wirtschaft für das Haushaltsjahr 2021 einzustellen.

Es sollte diesbezüglich auch – im Sinne einer behutsamen Sanierung – geprüft werden, ob im Lager der Straßenbeleuchtungen passende Lampen zur Verfügung stehen, die in ein solches Konzept mit einbezogen werden können (Vorschlag des Beirats des Kreativlabors).

Begründung

Mit der Übernahme des Kreativquartiers ist die MGH für das Gelände und damit auch für die technische Umsetzung der Beleuchtung zuständig. Nach Auskunft der MGH war für Anfang nächsten Jahres eine vorübergehende (rein funktionale) Verbesserung der Beleuchtungssituation geplant, um die Sicherheit und das Sicherheitsgefühl zu erhöhen. Im Zuge der Erstellung dieses Antrags und der nötigen Rückfragen wurde die Verbesserung der Beleuchtungssituation durch die MGH nun noch für dieses Jahr zugesagt.

Diese Übergangslösung sollte jedoch so schnell wie möglich durch eine dem Ort angemessenes künstlerisches Beleuchtungskonzept ersetzt/ergänzt werden. Die Außenwirkung dieses Kreativclusters hängt auch von der visuellen Wahrnehmung ab.

Seit Jahren gibt es verschiedenste Initiativen zu dieser Thematik, die bis heute nicht von Erfolg gekrönt waren. Mit Veränderung der Zuständigkeiten ist jetzt der richtige Zeitpunkt, dass das Kulturreferat diese Thematik gemeinsam mit der MGH und den örtlichen Nutzern nochmal aufgreift. Nur mit Beteiligung/Unterstützung des Kulturreferats kann neben der reinen Funktionalität auch der künstlerische Aspekt mit einbezogen werden.

Leo Agerer
Stadtrat